

Jahresbericht 2021



ÜBERSICHT

zum Jahresbericht 2021

Vorl. Tagesordnung NTV
 Vollmacht zur Mitgliederversammlung **NTV**
 Vorl. Tagesordnung der „nts-j“-Versammlung
 Vollmacht zur Mitgliederversammlung **nts-j**
 Anreiseplan

I. Berichte

Präsidium:

	SEITE
Präsident	10-12
1. Vizepräsident	13-17
2. Vizepräsident	18
Hinweis auf den Bericht der Schatzmeisterin	19
Sportwartin	20-26
Lehrwartin	27-28
Pressesprecherin	29-30
Jugendwart	31-33

Beauftragte:

Turnier-IT	34
Sportförderlehrgänge	35
Schulsport	36
DTSA	37-38
Formationen	39
Aktivensprecher	40
Pressefotograf	41-42

Fachverbände:

Landesverband für karnevalistischen Tanzsport e.V.	43
Nds. Country & Western Tanzsportverband e.V.	44
Nds. Rock 'n' Roll und Boogie-Woogie-Verband e.V.	45

Herausgeber: Niedersächsischer Tanzsportverband e.V.
Geschäftsstelle: Ferd.- Wilh.- Fricke-Weg 10, 30169 Hannover
Präsident: Wolfgang Rolf, Tel.: 0172-640 81 10

Vorläufige Tagesordnung

für die Mitgliederversammlung
des Niedersächsischen Tanzsportverbandes e.V. (NTV)
am Sonntag, den 24. April 2022 um 13.00 Uhr

1. Begrüßung und Grußworte
2. Ehrungen
3. Eröffnung der Mitgliederversammlung durch die Versammlungsleitung
4. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Stimmzahl
5. Aussprache über die Berichte
 - a) des Präsidiums
 - b) der Beauftragten
 - c) der Kassenprüfer*innen
6. Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2021
7. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2022
8. Entscheidung über Anträge gemäß § 12 Absatz 4 der Satzung
9. Wahlen
 - a) Wahl eines der Kassenprüfer*innen
 - b) Ergänzungswahl zur Versammlungsleitung gemäß § 12 Ziffer 8.1 der Satzung
10. Beschlussfassung über die Satzungsneufassung
11. Meinungsbildung zum DTV-Verbandstag
12. Ausblick

Zur Erinnerung !

Bezüglich Vertretungs- und Stimmrecht in der Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Tanzsportverbandes weisen wir (gemäß NTV-Satzung § 13) auf folgendes hin:

- zur Festsetzung des Vertretungs- und Stimmrechts ist eine schriftliche Vollmacht des Verbandsmitgliedes (mit rechtsverbindlicher Unterschrift) notwendig.
- eine Vertretung durch andere Mitglieder (**Vereine, NTV-Präsidiumsmitglieder u.a.**) ist **nicht** zulässig.

Umseitig abgedrucktes Formular kann entsprechend genutzt werden.

VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtigen wir

Herrn / Frau

unsere Belange auf der Mitgliederversammlung des
Niedersächsischen Tanzsportverbandes e.V.

am 24. April 2022

**"Toto-Lotto-Saal" im Haus des Sports,
Ferd.-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover**

zu vertreten und das Stimmrecht für uns auszuüben.

Name des Vereins / der Tanzsportabteilung

Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift und Vereinsstempel

Diese Vollmacht ist von dem / der Delegierten des betr. Vereins bei Entgegennahme der Unterlagen zur Stimmabgabe persönlich abzugeben.

Vorläufige Tagesordnung

**für die Delegiertenversammlung
der Niedersächsischen Tanzsportjugend (ntsj)
am Sonntag, den 24. April 2022 um 10.30 Uhr**

1. Eröffnung
2. Feststellung der Stimmenzahl und Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Jugendausschusses und Aussprache darüber
4. Entlastung des Jugendausschusses
5. Wahl der*des zweiten Stellvertreter*in und der*des Jugendsprecher*in
 - a) Zweite*r stellvertretende*r Jugendwart*in (für 2 Jahre)
 - b) Landesjugendsprecher*in (für 2 Jahre)
6. Finanzen 2022
7. Verschiedenes

Zur Erinnerung !

Bezüglich Vertretungs- und Stimmrecht in der Mitgliederversammlung des Niedersächsischen Tanzsportverbandes weisen wir (gemäß NTV-Satzung § 13) auf folgendes hin:

- zur Festsetzung des Vertretungs- und Stimmrechts ist eine schriftliche Vollmacht des Verbandsmitgliedes (mit rechtsverbindlicher Unterschrift) notwendig.
- eine Vertretung durch andere Mitglieder (**Vereine, NTV-Präsidiumsmitglieder u.a.**) ist **nicht** zulässig.

Umseitig abgedrucktes Formular kann entsprechend genutzt werden.

nts

VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtigen wir

Herrn / Frau

unsere Belange auf der Delegiertenversammlung der
Niedersächsischen Tanzsportjugend (nts)
am **24. April 2022**

Raum A 307, LSB
Ferd.-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

zu vertreten und das Stimmrecht für uns auszuüben.

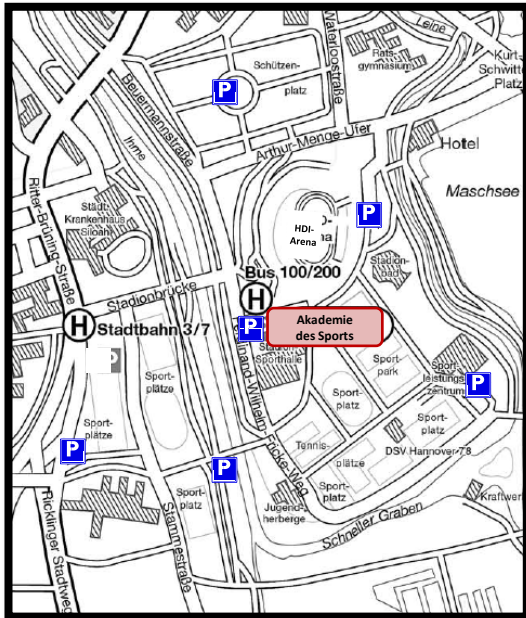
Name des Vereins / der Tanzsportabteilung

Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift und Vereinsstempel

Diese Vollmacht ist von dem / der Delegierten des betr. Vereins bei Entgegennahme der Unterlagen zur
Stimmabgabe persönlich abzugeben.

Anfahrts- und Parkhinweis



 Bus-/ Stadtbahnhaltestation

 Parkplatz

Parkmöglichkeiten

Ein Parkplatz befindet sich direkt vor der Akademie des Sports. Erfahrungsgemäß ist dieser Parkplatz – u. a. aufgrund anderer Veranstaltungen auf dem Gelände – jedoch schnell belegt. Folgende weitere Parkmöglichkeiten befinden sich in fußläufiger Nähe:

- **Stadionbad** (Robert-Enke-Straße): Von diesem – leider häufig auch stark frequentiertem – Parkplatz aus sind es durch den Sportpark am Schwimmbad vorbei und hinter dem Stadion her ca. 10 Minuten Fußweg.
- **Parkplatz der (Fach)Hochschule** (Stammestraße/Ricklinger Stadtweg): Von hier aus gehen Sie ca. 10-15 Minuten bis zur Akademie.
- **Sportleistungszentrum** (Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 2): Von hier dauert der Fußweg durch den Sportpark am Leistungszentrum vorbei ca. 10-15 Minuten.
- **Parkplatz vor dem Lindener Sportverein Alexandria v. 1903 e.V.** (Stammestraße/Lodemannweg): Von hier aus benötigen Sie zu Fuß ca. 10 Minuten.
- **Schützenplatz**: Die Zufahrt hierzu erfolgt i. d. R. über die Bruchmeisterallee. Bitte beachten Sie die Beschilderung, denn der Parkplatz ist z. B. bei Spielen von Hannover 96 gebührenpflichtig. Außerdem ist dort das Parken während bestimmter Feste nicht gestattet. Vom Schützenplatz bis zur Akademie benötigen Sie zu Fuß ca. 10-15 Minuten.

Die Akademie des Sports befindet sich ...

... in der Nähe des Maschsees unmittelbar hinter der HDI-Arena und neben der SwissLife-Hall.

Sie erreichen die Akademie ...

... mit der **Bahn**: vom Kröpcke oder Hauptbahnhof aus mit den Stadtbahnlinien 3 und 7 Richtung Wettbergen bis zur Haltestation Stadionbrücke; von dort Fußweg (ca. 8 Minuten) in Richtung HDI-Arena zum LandesSportBund.

... mit dem **Bus**: vom Kröpcke/Opernplatz aus mit der Buslinie 100 direkt bis zur Akademie (Haltestelle: Sporthalle). Rückfahrt: Linie 200

... mit dem **PKW**: von allen BAB-Abfahrten um Hannover in Richtung Stadtzentrum fahren. In Zentrumsnähe bitte den weißen Hinweisschildern HDI-Arena, Sporthalle/-park folgen.



im LandesSportBund Niedersachsen e. V.

Ferdinand-Wilhelm-Fricke Weg 10
30169 Hannover



Bericht des Präsidenten zur Mitgliederversammlung 2022 des Niedersächsischen Tanzsportverbandes

Liebe Vereinsvertreter des NTV, so schnell ist ein Jahr vergangen und die Eindrücke der letzten Mitgliederversammlung 2021, in der Sie diesem Präsidium ihr Vertrauen schenken, kommt vielen vor, als wäre es letzte Woche gewesen.

Unmittelbar nach der Wahl begannen wir mit der Arbeit für unseren Tanzsport. Nebensächlichkeiten und Vergangenes wurden gemeinsam vom Team zu den Akten gelegt. Notar und Bankangelegenheiten standen auf dem Tagesplan, ich folgte in der ersten Zeit immer den Spuren unserer langjährigen Schatzmeisterin Iris Kalkbrenner.

Erfreulich war, in den ersten Tagen nach der Wahl, die überwältigende Mailflut an Glückwünschen und über 40 persönliche Anrufe mit Gratulationen.

In den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle war der Vorstandsvorsitzende des Landessportbundes Niedersachsen Reinhard Rawe persönlich zur Gratulation erschienen und wünschte dem Team alles Gute und ein glückliches Händchen im Ehrenamt.

Die Aufgabenverteilung im Team war ja bereits im Vorfeld besprochen und so konnten langjährige Funktionäre und Ehrenamtsneulinge sich schnell in ihren Bereich einarbeiten und effizient arbeiten.

Der lang gehegte Wunsch des Präsidiums, eine „Aktuelle Stunde“ vor jeder Präsidiumssitzung einzuführen wurde sofort umgesetzt. Diese kann für alle aus der NTV- Familie zu Themen, Kritik und Ideen online oder in Präsenz gern genutzt werden.

Es wurden Gespräche mit den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung durchgeführt.

Der für Ende Juni 2021 geplante Verbandstag des DTV musste aus hinlänglich bekannten Gründen auf das kommende Jahr 2022 verschoben werden und findet nun im Juni 2022 statt.

Anfang September traf sich das Präsidium zu einer zweitägigen Strategietagung mit der Fragestellung „Wohin gehst Du, N T V“?

Mit dieser perspektivischen Frage beschäftigten wir uns.

Direkte Entscheidungen waren die Wahl eines Aktivensprechers, die Dr. Jürgen Flimm nach einem einheitlichen Votum gerne annahm.

Susann Koschnitzki übernahm die Beauftragung für Jugendschutz und Prävention sexualisierter Gewalt.

Frank Röpke und Jens Grundei unterstützen zusätzlich die Landessportwartin Agnes Forrai im ZWE- Team.

Als Service für unsere Vereine und Trainer wurde das Tool

- Verein sucht Trainer*in / Trainer*in sucht Verein -

installiert und wird seitdem zahlreich genutzt. Hier konnte dem Wunsch der letzten Sportwartesitzung entsprochen werden.

Ein Breakingkader des NTV wurde ins Leben gerufen, damit sich unser Verband in der neuen Sparte des Tanzsportes und deren erstmalige Teilnahme an der Olympiade 2024 in Paris auch in Niedersachsen wiederfindet. Als Kadertrainer Breaking wurde Dennis Filzow verpflichtet.

Im Oktober stand mein erster Besuch beim Länderrat/ Verbandsrat in Frankfurt auf der Agenda. Bereits am Vorabend kam es zu Gesprächen mit einigen Präsidentenkollegen in netter Runde. Hier zeigte sich die langjährige Verbundenheit mit unserem Sport von Vorteil.

An den dann folgenden zwei Tagen wurden diverse Themen im Gremium teilweise sehr kontrovers diskutiert und führten in einigen Bereichen leider zu keinem Konsens. Viele Fragen blieben offen und wurden verschoben. Einige Dinge müssen nun, aufgrund von Differenzen, zwischen den einzelnen Gremien auf dem Verbandstag 2022 abgestimmt werden.

Trotz mehrmaliger Unterbrechungen konnte die Sitzung wie geplant beendet werden.

Als Quintessenz daraus gibt es jetzt an jedem ersten Montag im Monat eine Präsidentenrunde der 16 Ländervertreter, auf der offene Fragen, Hilfestellungen und die Zukunft des Verbandes diskutiert werden.

Der Landessporttag 2021 des LSB Niedersachsen wurde als Hybridveranstaltung durchgeführt. Der NTV nahm auf Wunsch des LSB online teil. Der Ablauf der Veranstaltung, insbesondere die jeweiligen Abstimmungen wurden schnell und problemlos durchgeführt. Dieses sollte auch das Ziel unseres Verbandes in Zukunft sein, damit alle Vereine abstimmen und basisdemokratisch mitwirken können und an den Entscheidungen beteiligt werden.

Die Homepage des NTV hat eine hohe Akzeptanz, zum einen durch die stets aktuelle Corona-Seite, die vom 1. Vizepräsidenten Michael Hübner akribisch aktualisiert wird und so den Vereinen eine Fülle an Informationen bietet in deren Alltagsgeschäft.

Zum anderen sorgt unsere Pressesprecherin Martina Lotsch mit qualifizierter Pressearbeit für Informationen, die jetzt in diversen Formen die NTV-Familie erreicht. Dazu mehr im Bericht von Martina Lotsch.

Ein großes arbeitsreiches Thema zum Ende des Jahres und darüber hinaus war die erforderliche Satzungsänderung des NTV, die teilweise aus dem Jahr 1965

stammenden Auszüge entsprechen nicht mehr der heutigen Zeit, und müssen dringend zukunftsfähig gestaltet werden.

Wichtige Themen waren neben Mitgliederveranstaltungen in hybrider Form, Transparenz vor den jeweiligen Mitgliederversammlungen insbesondere im Wahljahr, und das Thema Stimmrechtsübertragung.

Hierzu wurde das Präsidium durch den Landessportbund Niedersachsen, Abteilung Organisationsentwicklung, unterstützt.

Gaby Bösing und Jörg Beismann erarbeiteten zusammen mit dem Präsidium und dem Justiziar, Jens Grundei, in kompetenter Form die zukunftsfähige Satzung unseres Verbandes, die Ihnen auf der diesjährigen Mitgliederversammlung zur Abstimmung vorliegt.

Die neue Satzung ist Ihnen im Vorfeld zugesandt worden. Herr Jörg Beismann wird die Vorstellung während der Mitgliederversammlung übernehmen.

Der geplante Neujahrsempfang des Niedersächsischen Tanzsportverbandes im Januar 2022 konnte aufgrund der hohen Inzidenzen nur Online durchgeführt werden. Diese Veranstaltung soll fest im Plan des NTV etabliert werden und dient als Ersatz für die, in den letzten Jahren doch in die Kritik geratenen, steifen Beauftragensitzung, welche nicht mehr stattfinden wird. Der Neujahrsempfang in Präsenz findet 2022 im Sommer statt. Darüber hinaus finden mit den Beauftragten über das Jahr verteilt mehrere Onlinesitzungen statt.

Im Sommer 2022 wird der NTV auf dem Tag der Niedersachsen in Hannover mit einem Stand vertreten sein. Hier wird das Präsidium alles vorbereiten um unseren schönen Sport in allen Facetten repräsentieren zu können. Jeder Verein ist herzlich eingeladen hieran teilzunehmen.

Wir sollten gemeinsam nach diesen nicht unbedingt zuwachsreichen Jahren jede Gelegenheit nutzen durch Auftritte, Flyer und anderen Darbietungen die Lust am Tanzsport zu wecken.

Die Situationsanalyse der letzten zwei Jahre ergibt momentan leider einen großen Schwund von ca. 17 Prozent an Mitgliedern und auch engagierten Ehrenamtlichen in unserem Sport. Lassen sie uns gemeinsam die große Herausforderung bewältigen um die „Corona – Delle“ auszubügeln, damit wir zu unserer einstigen Größe zurückfinden und dann weiter wachsen.

Ich möchte mich persönlich beim Präsidiumsteam, der Geschäftsstelle und allen ehrenamtlich Tätigen, allen Vereinsvorständen und allen Lehrenden in diesem vergangenen Jahr bedanken, ohne deren Engagement und ihren Enthusiasmus wäre in unserem schönem Sport vieles in der NTV Familie nicht möglich gewesen.

Dankeschön euch Allen !!!!!!!!!!!!!!!!

Wolfgang Rolf

Jahresbericht 1. Vizepräsident

Am 30. Mai 2021 wurde ich auf der Mitgliederversammlung erstmalig in das Präsidium des NTV gewählt. Insofern darf ich behaupten, dass ich mich immer noch in der Ausbildungsphase befinde. Für mich heißt dieses vor allem, Licht in das für mich neue Arbeitsgebiet der Mitgliederverwaltung eines Verbandes zu bringen. Ich nutze hier daher auch gleich die Gelegenheit, um mich bei meinem Ausbilder, also meinem Vorgänger und heutigem 2. Vizepräsidenten Reinhard Zahrt für die Unterstützung zu bedanken. Du hast all meine Fragen schnell und umfassend beantwortet und stehst immer mit Rat und Tat an meiner Seite. Das gilt auch für die Damen unserer Geschäftsstelle, Iris Piecko und Silke Halfbrodt, die mich in den Verwaltungsaufgaben ebenfalls sehr unterstützen. Danke dafür! Inhaltliches zur Mitgliederentwicklung findet sich weiter unten in meinem Bericht.

In den ersten Monaten meiner Ausbildung galt es aber auch herauszufinden, wie ich mich – ergänzend zu meinen Aufgaben in der Verbandsverwaltung – in die Präsidiumsarbeit und damit in den Verband einbringen kann. Dabei hat sich schnell gezeigt, dass ich mich beim Thema Technik oder – wie es heute ja überall ergänzend heißt - Digitalisierung einbringen kann. So verfolge ich beispielsweise die Idee, hybride Veranstaltungen anzubieten. Dieses haben wir auch bereits bei ersten Lehrgängen erfolgreich umgesetzt. Ich möchte dieses gerne weiter ausbauen, um den Verband für die Zukunft modern aufzustellen. Zu diesem Aufgabenbereich gehört auch die NTV-Homepage, die ich zusammen mit Iris Kalkbrenner zunehmend im Hintergrund betreue.

Zur Ausbildung passt, dass ich seit Monaten das neue Studienfach „Corona-Verordnung“ belege. So versuche ich standhaft, diese zu „übersetzen“ und alle den Sport sowie die Vereinsarbeit betreffenden Informationen in komprimierter Form auf die Homepage des NTV zu bringen.

Ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit war die Mitwirkung bei der Überarbeitung der Satzung des NTV. An dieser hat der Zahn der Zeit genagt, so dass sie m. E. einer Frischzellenkur bedarf. Ganz wichtig war mir dabei die Anpassung an moderne Verfahren, so dass auch nach der hoffentlich bald ein Ende findenden Pandemie hybride Mitgliederversammlungen möglich sind. Schließlich ist Niedersachsen nun mal ein Flächenland und ich glaube, dass allen, die sich ehrenamtlich engagieren, so zum Beispiel Reisezeit erspart und dadurch letztendlich sogar die Teilnahmequote erhöht werden kann. Das Ergebnis dieses Prozesses liegt Ihnen ja bereits als Entwurf vor. Ich hoffe, dass wir hierfür Ihre Zustimmung bekommen.

Zusätzlich hat sich für mich gezeigt, dass die Arbeit in einem Verband viel Zusammenarbeit mit dem Landesportbund beinhaltet. Hier teilen Wolfgang Rolf und ich uns die Gremienarbeit.

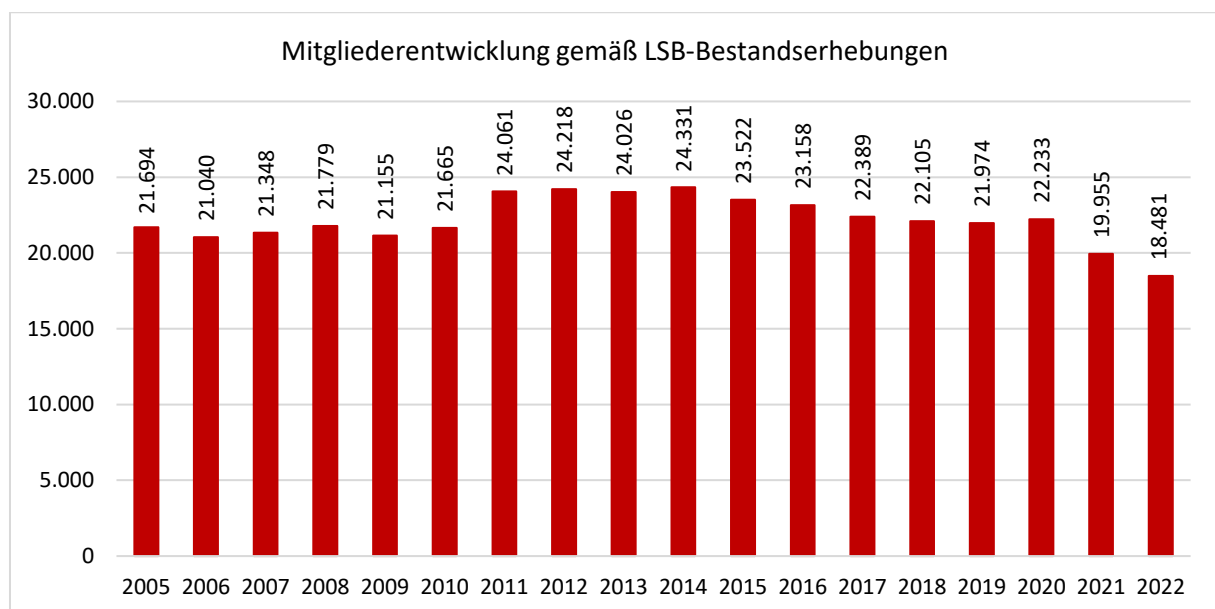
Gewünscht hätte ich mir mehr Kontakt zu den Vereinen. Leider war dieses aufgrund der Pandemie nicht so möglich, wie ich es mir erhofft habe. So gab es einfach kaum Gelegenheiten, um sich persönlich zu treffen. Doch Aufgeschoben ist hier sicherlich nicht aufgehoben. Gewünscht hätte ich mir auch, dass die Aktuelle Stunde, die wir

vom Präsidium jeweils vor unseren Präsidiumssitzungen anbieten, mehr genutzt worden wäre. Schließlich ist es eine Möglichkeit, um regelmäßig in Kontakt zu bleiben und sich auszutauschen.

Insgesamt kann ich feststellen, dass mir bestimmt nicht langweilig ist. Doch es macht Spaß und ich freue mich darüber, mich für den Tanzsport im Präsidium des NTV engagieren zu können.

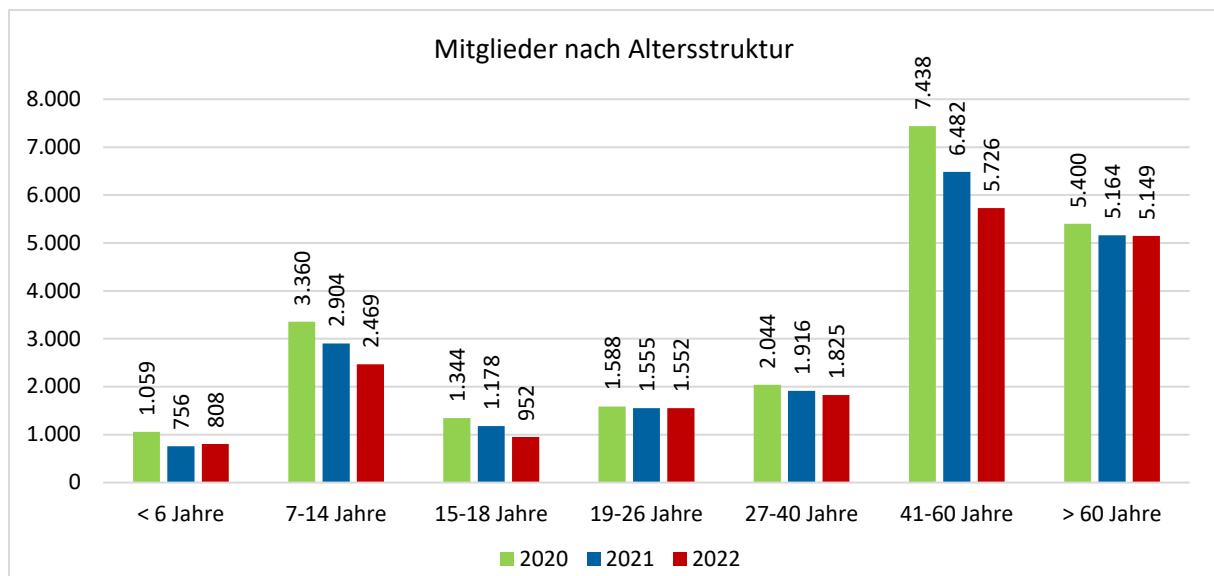
Nun folgen einige Informationen zur **Mitgliederentwicklung!**

Zum Jahresanfang 2022 wurden im Rahmen der Bestandserhebung des LSB Niedersachsen 18.481 Mitglieder in 252 Vereinen und Vereinsabteilungen als Mitglieder des NTV ermittelt. Die Entwicklung über die einzelnen Jahre kann der folgenden Grafik entnommen werden. Durch Nach- und Korrekturmeldungen kann es allerdings noch zu leichten Änderungen kommen.



Wie zu erwarten, hat die andauernde Corona-Pandemie auch im letzten Jahr die Mitgliederzahlen weiter schrumpfen lassen. Ein Minus von ca. 7,4 % im Vergleich zum Vorjahr und fast 16,9 % gegenüber Anfang 2020, also dem Stand vor Beginn der Pandemie, stimmt mich traurig. Zeigt sich doch im Verlust von 3.752 Mitgliedern in den zwei Jahren, dass die Pandemie gerade im Sport deutliche Spuren hinterlässt, an deren Beseitigung wir alle noch lange werden arbeiten müssen. Umso mehr freue ich mich daher darüber, dass es einzelnen Vereinen im letzten Jahr trotz der schwierigen Umstände gelungen ist, neue Mitglieder zu gewinnen. Zudem wurden in 2021 sieben Vereine bzw. Vereinsabteilungen neu in den NTV aufgenommen. Leider sind im letzten Jahr jedoch auch zehn Vereine aus dem NTV ausgeschieden. Wobei dieses zum Teil durch Fusionen bzw. Neustrukturierungen bedingt war und damit wiederum zu Neueintritten geführt hat.

Die Alterseinteilung gemäß der LSB-Bestanderhebungen ergibt folgendes Bild:



Hier zeigt sich, dass die Pandemie in den letzten zwei Jahren insbesondere im Kinder-/Jugendbereich (-1.534 bzw. ca. -26,6 %) sowie in der Altersgruppe der 41 bis 60-Jährigen (-1.712 bzw. ca. -23 %) zu Mitgliederschwund geführt hat. Insofern müssen wir versuchen, gezielt diese Gruppen wieder anzusprechen.

Leider musste ich bei der Auswertung feststellen, dass die Meldungen an den LSB und den DTV wieder nicht übereinstimmen. Da die Meldungen eigentlich identisch sein müssen, bitte ich an dieser Stelle um die entsprechende Sorgfalt bei der Abgabe der Meldungen. Schließlich erfordert die Aufklärung der Differenzen einen erheblichen Arbeitsaufwand.

Die Mitgliederzahlen unsere **Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung** sehen wie folgt aus:

Jahr	NTV-Mitglieder (Gesamt)	Rock 'n' Roll	Twirling	Garde	BKT	BfCW
2018	20.050	567	0	0	310	595
2019	20.832	632	0	0	269	707
2020	20.170	576	0	0	363	878
2021	18.287	583	0	0	327	777
2022	14.926*	335*	0	0	252*	715*

(Quelle Mitgliedermeldungen an den DTV)

* Ich weise darauf hin, dass es sich bei den Angaben für das Jahr 2022 um vorläufige Werte handelt, da zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts diverse Meldungen beim DTV noch nicht abgegeben waren.

Die **größten Vereine bzw. Vereinsabteilungen im NTV** können der folgenden Übersicht entnommen werden:

Rang	Verein bzw. Vereinsabteilung	Mitglieder bis 18 Jahre	Mitglieder ab 19 Jahre	Mitglieder gesamt
1	Braunschweig Dance Company	153	386	539
2	Tanzclub Rot-Weiß Soltau	81	455	536
3	Stage 7 - Tanzhaus Lohne	386	98	484
4	Braunschweiger Tanz-Sport-Club	79	394	473
5	TSC Gifhorn	29	296	325
6	Tanzsportclub Jever	1	300	301
7	TuS Wunstorf	114	145	259
8	TSM Club	87	136	223
9	Tanzsport-Club Hagen	39	173	212
10	Osnabrücker Sportclub/MTV 1849	89	123	212
11	Tanzclub Schneverdingen	93	116	209
12	ASC Göttingen	27	174	201
13	VfL Westercelle	94	102	196
14	TV Jahn Walsrode	0	194	194
15	TV Jahn Delmenhorst	79	112	191
16	Tanzsportzentrum Delmenhorst	44	141	185
17	TSV Achim	2	182	184
18	TC Schöningen	128	55	183
19	Hannover 96	70	112	182
20	Hildesheimer Tanz SC	65	108	173

(Quelle: LSB-Bestandserhebung Stand 09.02.2022)

Wenn die **Anzahl der Mitglieder bis 18 Jahre** zu Grunde gelegt wird, ergibt sich folgendes Bild:

Rang	Verein bzw. Vereinsabteilung	Mitglieder bis 18 Jahre	Mitglieder ab 19 Jahre	Mitglieder gesamt
1	Stage 7 - Tanzhaus Lohne	386	98	484
2	Braunschweig Dance Company	153	386	539
3	TC Schöningen	128	55	183
4	MTV Vechede	121	49	170
5	TuS Wunstorf	114	145	259
6	Lehrter SV v. 1874	95	49	144
7	VfL Westercelle	94	102	196
8	Tanzclub Schneverdingen	93	116	209
9	Osnabrücker Sportclub/MTV 1849	89	123	212
10	TSM Club	87	136	223
11	GVO Oldenburg	83	74	157
12	Tanzclub Rot-Weiß Soltau	81	455	536
13	MTV Buntenbock	81	47	128
14	Braunschweiger Tanz-Sport-Club	79	394	473
15	TV Jahn Delmenhorst	79	112	191
16	SV Gehrden	79	30	109
17	Karnevalistischer TSC Braunschweig	78	55	133
18	TSC Phonix Hannover	76	96	172
19	Hannover 96	70	112	182
20	SV Nordenham	69	36	105

(Quelle: LSB-Bestandserhebung Stand 09.02.2022)

Abschließend danke ich allen Kolleginnen und Kollegen aus dem Präsidium für die gute Aufnahme und die vertrauensvolle und stets konstruktive Zusammenarbeit in meinen ersten Monaten im Präsidium. Ich freue mich, mit euch zusammen weiterhin für das Wohl unseres geliebten Tanzsportes zu arbeiten.

Ein herzliches Dankeschön sende ich zusätzlich an alle, die in den Vereinen aktiv sind und damit dazu beitragen, unseren Sport lebendig zu halten.

gez. Michael Hübner

Bericht des 2. Vizepräsidenten

Die Mitgliederversammlung hat mich im Mai vergangenen Jahres mit dem Amt des 2. Vizepräsidenten betraut. Ich freue mich, wieder für den Geschäftsbereich Breitensport zuständig zu sein. Mein herzlicher Dank für die reibungslose und kollegiale Übergabe geht an Wolfgang Rolf, meinem damaligen Nachfolger und jetzigem Vorgänger im Amt.

Dem Bereich Sportentwicklung / Breitensport kommt eine hohe Bedeutung im Verband zu, denn der weitaus größere Teil der Mitglieder unserer Vereine sind „bekenkende“ Hobbytänzerinnen und –tänzer, meist ohne Ambitionen sich in Breitensportwettbewerben oder auf Turnieren im Leistungssport mit anderen zu messen. Sie bilden in vieler Hinsicht die Grundlage für die Existenz der Vereine und damit auch der Verbände. Eine Leistungssport Förderung wäre ohne den Beitrag unserer Freizeit- und Breitensportler kaum möglich.

Ausschuss für Sportentwicklung im DTV

Der Ausschuss tagte virtuell im September 2021. Viel Raum nahm der Austausch betreffend der Corona Pandemie ein. Diskutiert wurde auch das Thema „Ausbildungsrichtlinien Trainer C Breitensport“ und gibt es Bedarf für eine Lizenz „Trainer B Breitensport“ und was wären die Inhalte dafür? Der Austausch wird in der kommenden Sitzung im März 2022 fortgesetzt.

Niedersachsenpokal

Auch 2022 musste der Pokal leider ausfallen. Wir freuen uns darauf, im Januar 2023 bei der TSA im TSV Barsinghausen 1891 e.V. zu Gast zu sein!

Breitensportserie

Pandemiebedingt konnte nur ein Wettbewerb der Niedersächsischen Breitensportserie ausgetragen werden. Vielen Dank an den Ausrichter TuS Wunstorf, der die Veranstaltung im November 2021 möglich gemacht hat. Für 2022 sind 4 Veranstaltungen geplant, die hoffentlich ohne Einschränkungen stattfinden können.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich den Kolleginnen und Kollegen des Präsidiums, den Damen der Geschäftsstelle Iris Piecko und Silke Halfbrodt und der DTSA-Beauftragten Cordula Scheida für die hervorragende Zusammenarbeit danken.

Reinhard Zahrte
2. Vizepräsident

Der Bericht der Schatzmeisterin,
Frau Iris Kalkbrenner, steht ausschließlich
unseren Mitgliedsvereinen zur Verfügung.

Er ist im jeweiligen Vereinsaccount in der NTV
Datenbank Phoenix II hinterlegt.

Bericht der Sportwartin

Die Wahl des Präsidiums auf der Jahreshauptversammlung 2021 fiel in eine Zeit, die dem Tanzsport durch eine immer noch anhaltende Pandemie schwer zusetzte. Da Thorsten Michael-Schreiter nicht zur Wiederwahl zur Verfügung stand, hieß es, den Posten neu zu besetzen. Ich wurde gefragt, ob ich mir das vorstellen könnte. Als bisherige Jugendwartin war ich mit einigen Sportprozessen mittlerweile bekannt und nachdem ich das Für und Wider abgewägt habe, kandidierte ich für den Posten der Sportwartin. Ich bedanke mich bei den Vereinsvertretern, die mir bei der Wahl Ihr Vertrauen schenkten, und ich bin zuversichtlich, dass ich die Belange des Sports im NTV fortführen und voranbringen kann.

Kaum im Amt hieß es, zwei große Angelegenheiten zügig anzugehen. Das eine war der Leistungssportstrukturplan, der fristgerecht dem LSB alle 5 Jahre vorgelegt werden muss und die Grundlage der Förderung ist. Wie man sich vorstellen kann, musste dieser Plan in seiner Komplexität neu definiert werden. Für mich als „Frischling“ war das ein Sprung ins kalte Wasser! Sowas ist ja nicht eben mal mit zwei Sätzen geschrieben. In dem Zusammenhang war das andere die Erstellung eines ersten Strukturplans der neuen Tanzsportart Breaking. Diese Aufgabe war durch kaum vorhandene Leitfäden aus dem DTV die nächste Herausforderung. Denn, wenn auf Bundesebenen der Strukturplan noch nicht komplett feststeht und dem DOSB vorgelegt wurde, was soll auf Landesebene eingereicht werden? Da bedanke ich mich bei meinen Mitstreitern im Präsidium, die mir geholfen haben und mir beratend zur Seite standen.

Allgemeines:

Im ersten Halbjahr 2021 befand sich der Tanzsport so gut wie im Tiefschlaf. Der landesweite Lockdown ließ in Niedersachsen einen normalen tanzsportlichen Betrieb nicht zu. Die Meisterschaften wurden reihenweise abgesagt oder zum Teil (bei viel Optimismus) verschoben. Nach etlichen Gesprächen von Seiten des NTV und schließlich auch des LSB willigte das BMI ein, dass Kontaktsportarten in Innenräumen (zudem der Tanzsport zählt) stattfinden durften – wenn auch unter großen Restriktionen. Hier waren die Vereine mit eigenen Vereinsräumlichkeiten im Vorteil. Die Tänzer*innen konnten einzeln trainieren, während die Gruppentrainings in Präsenz nicht stattfinden durften. Viele Vereine wurden kreativ und boten eine neue Art des Trainings an. Das Online-Training wurde eingeführt, was für die Vereine, die Trainer*innen und für die Tänzer*innen eine große Herausforderung und Umstellung bedeutete. Die Vereine rüsteten sich spätestens dann mit entsprechender Technik und mit WLAN aus, die Sportler*innen mussten sich auf ein Training auf engstem Raum zu Hause umstellen und die Trainer*innen richteten ihr Trainingskonzept danach neu aus. Auch die Kadermaßnahmen wurden Online durchgeführt, damit die Tanzpaare wenigstens eine kleine sportliche Unterstützung vom NTV erhalten konnten. Ob sich diese Art des Trainings in Zukunft weiter ausbauen lässt, sei zu bezweifeln. Das Tanzen in Präsenz und auf einer angemessen großen Fläche ist unersetzbar.

Ab Juni wurden die Maßnahmen des Lockdowns, die den Sport betrafen, zurückgenommen und der Tanzsport konnte von neuem Fahrt aufnehmen. Der Trainingsbetrieb in den Vereinen konnte wieder aufgenommen werden, die Kadermaßnahmen fanden erneut in Präsenz statt und die ersten Turniere wurden nach der 7-monatigen Pause ausgerichtet. Das zweite Halbjahr 2021 wurde plötzlich vollgepackt mit Terminen, denn vermeintlich ausgefallene Meisterschaften wurden nachgeholt. Mehrere Terminüberschneidungen waren unvermeidlich und die Flexibilität und Spontanität von Aktiven und Funktionären war stärker gefragt wie nie zuvor.

Doch wenn auch alle Tanzsportbegeisterte sich über den Neustart freuten, ist die negative Seite der Zwangspause nicht zu übersehen. Besonders in der Gruppe U18 erhöhte sich die Paartrennungsrate und mehrere Vereine beklagen nicht nur einen immensen Mitgliedermangel sondern auch einen großen Trainermangel. Der Aufbau in diesen Bereichen muss nun angegangen werden.

Positive Veränderungen gibt es im Team Sport mit neuer Unterstützung, über die ich mich sehr freue. Die Kadermaßnahmen betreut teilweise der Kaderbeauftragte **Thorsten Michael-Schreiter**, der seine Unterstützung weiterhin angeboten hat. Als Beauftragter für den Leistungssport Senioren steht mir **Kim Bartels** tatkräftig zur Seite und kümmert sich um die Grundförderung und die sportlichen Belange im Seniorenssektor. Für die Sportförderlehrgänge kümmert sich der Beauftragte **Hans-Jürgen Appel**, der die Maßnahmen betreut und die Ausrichterorte organisiert. Allen drei Herren möchte ich meinen herzlichen Dank für ihre Unterstützung aussprechen, deren Tatkraft mir eine große Hilfe ist.

Landeskader

Die Kadermaßnahmen fanden sowohl Online als auch in Präsenz statt. Die Termine konnten erfreulicherweise alle umgesetzt werden. Einzig der Nachwuchskader Latein hatte zunächst keine geplanten Veranstaltungen. Nachdem sämtliche Trainings- und Turniertermine in das zweite Halbjahr verlegt wurden und somit eine Durchführung des Nachwuchskaders schwieriger wurde, fokussierte sich die Planung auf das Folgejahr.

Die Kadermaßnahmen konnten mit allen Trainern fortgesetzt werden und die Kaderpaare waren alle erleichtert, als in der 2. Jahreshälfte wieder in Präsenz getanzt wurde und die Paare von neuem miteinander trainieren durften. Für die kontinuierliche Zusammenarbeit möchte ich mich bei **Alice Marlene Schlögl, Annette Sudol & Simone Segatori, Rüdiger Knaack, Thomas Rostalski, Sergey Tatarenko, Steffen Zoglauer** und **Win Silvester** herzlich bedanken, die mit Hilfe von Flexibilität und Spontanität die tänzerische Weiterbildung der Paare mit Engagement unterstützten.

Zu den Maßnahmen gehört auch die Informationsveranstaltung Anti-Doping. Die neue Verbandsärztin **Dr. Marit Poffers** übernahm die Aufgabe, die Kaderpaare über

dieses Thema zu informieren und zu schulen, wofür ich mich herzlich bedanken möchte.

Sportförderlehrgänge

Die Sportförderlehrgänge 2021 wurden erneut mit den Trainern **Sebastian Bartels** und **Kai Eggers** geplant. Die Termine wurden auch hier in die 2. Jahreshälfte gelegt. Während die Förderlehrgänge Standard stattfinden konnten, mussten leider die Lateintermine abgesagt werden. Die Anmeldungen waren allgemein stark rückläufig, was unter anderem der Terminflut in dieser Zeitspanne geschuldet ist. Somit gehen wir optimistisch in das neue Sportförderjahr.

Mein herzlicher Dank gilt den Trainern Sebastian Bartels und Kai Eggers für ihre Bereitschaft und ihr Engagement, die niedersächsischen Paare in ihrer tänzerischen Ausbildung zu unterstützen. Zusätzlich bedanke ich mich bei dem neuen Beauftragten der Sportförderlehrgänge Hans-Jürgen Appel, der die stattgefundenen Lehrgänge ausgezeichnet betreute und sich um die Teilnehmer kümmerte. Ein weiterer Dank gilt den Ausrichtervereinen, TSZ Nienburg, TSC Grün-Weiß Braunschweig und TSV Barsinghausen, die ihre verlässliche Bereitschaft zur Ausrichtung der Sportförderlehrgänge gern anboten.

Sportliche Leistungen und Erfolge

Die erste Jahreshälfte 2021 war sehr ruhig, da durch den Lockdown keine Tanzturniere und damit keine Meisterschaften stattfinden konnten. Auch die Formationsligen sind Opfer der Coronaverordnungen geworden und mussten komplett abgesagt werden.

Die Termine der 2. Jahreshälfte konnten erfreulicherweise fast alle umgesetzt werden. Lediglich zum Ende des Jahres wurden einige Meisterschaften und Ranglisten abgesagt. Dafür wurden einzelne Meisterschaften aus dem ersten Halbjahr nachgeholt, was dann zu etlichen Terminüberschneidungen führte. Offensichtlich hatte der Tanzsport sehr viel nachzuholen. Doch ohne Flexibilität und Spontantät in der Turnier- und Terminplanung der Paare, Funktionäre und Offiziellen ging es nicht.

Die sportlichen Erfolge unserer niedersächsischen Tänzer*innen folgen im Anschluss des Berichts.

Landesmeisterschaften und Gemeinsame Landesmeisterschaften

Nachdem im ersten Halbjahr 2021 keine Turniere stattfinden durften, überschlugen sich die Termine im 2. Halbjahr. Teilweise war der Wille größer als die Kraft und die Möglichkeit – einige Nachholtermine mussten entweder mangels an Beteiligung oder mangels an Kapazitäten abgesagt werden. Zum Ende des Jahres kamen zusätzliche Erschwernisse durch eine strengere Coronaverordnung hinzu, sodass eine normale Durchführung von Tanzturnieren quasi unmöglich wurde.

In folgenden Startgruppen und –klassen hat der NTV einen Landesmeister ehren können:

Hgr A Standard: **Daniil Ketov / Lea Mirmov** (Hannover 96 Tanzen)

Hgr S Standard: **Luc Broder Albrecht / Luise Maul** (TSG Nordhorn)

Hgr D Latein: **Jay Gu / Karlotta Ingmann** (Hannover 96 Tanzen)

Hgr C Latein: **Fynn Poll / Katja Löschmann** (Blau-Weiss Buchholz)

Hgr B Latein: **Nicolas Schaper / Lea Erdal** (Blau-Gold-Club im HRC Hannover)

Hgr A Latein: **Daniil Ketov / Lea Mirmov** (Hannover 96 Tanzen)

Hgr II B Standard: **Dominik Jahn / Sabrina Hennrich** (TSA d. MTV Wolfenbüttel)

Hgr II A Standard: **Daniel Grosch / Marina Grosch** (TSC Schwarz-Gold Göttingen)

Hgr II S Standard: **Kai Arne Feldhusen / Vanessa Feldhusen** (TSC Sch-G Göttingen)

Sen I A Standard: **Arndt Philipp Schulz / Antonia Schulz** (TTC Oldenburg)

Sen I S Standard: **Peter Pfeiffer / Miriam Pfeiffer** (Braunschweig Dance Company)

Sen III B Standard: **Thomas Nobbmann / Corinna Rimpel** (TSC Blau-Gold Nienburg)

Sen III A Standard: **Eckhard Quentin / Kirsten Müller-Quentin** (VfL Bad Nenndorf)

Sen III S Standard: **Raymund Reimann / Antje Reimann** (TSZ Creativ Osnabrück)

Die sportlichen Erfolge der Kinder, Junioren und Jugend sind im Bericht des Jugendwartes, David Kiefer, zu finden.

Allen Landesmeistern möchte ich herzlich zu ihren tollen Erfolgen gratulieren.

Die Landesmeisterschaften und Gemeinsame Landesmeisterschaften 2022 haben ihre Ausrichter bereits gefunden und können auf der Homepage eingesehen werden. Für das Jahr 2023 sind die Ausschreibungen (inkl. Voraussetzungen) ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht. Bis zum 15.06.2022 können interessierte Vereine ihre Bewerbung bei mir und der Geschäftsstelle einreichen. Wir freuen uns über zahlreiche Bewerbungen und sollten Sie ein Vereinsjubiläum feiern, passt eine Landesmeisterschaft oder auch Gemeinsame Landesmeisterschaft prima in die Feierlichkeit.

Formationen

Die Ligasaison Anfang des Jahres fand wegen des Lockdowns nicht statt. Die Deutsche Meisterschaft im November war das einzige Formationsturnier im Jahr 2021, die zum ersten Mal aufgrund der Pandemie über 2 Tage ausgerichtet wurde. Nachdem die Weltmeisterschaft Formation Standard in Braunschweig vorbereitet und die Planungen abgeschlossen waren, kamen tagtäglich neue Einschränkungen und Hindernisse auf, die bedauerlicherweise eine Absage unumgänglich machten.

DM Formation Standard

- 1. Braunschweiger Tanzsportclub**
- 2. Tanzsportteam d. ASC Göttingen A**

- 5. **TSC Blau-Gold Nienburg**
- 8. **Tanzsportteam d. ASC Göttingen B**

DM Formation Latein

- 4. **Blau-Weiß Buchholz A**

Jazz Modern Contemporary

Im JMC konnten in der 2. Jahreshälfte 2021 einige Wettkämpfe wieder stattfinden. In der Disziplin Solo, Duo und Small Groups nahmen niedersächsische Tänzer*innen erfolgreich an Ranglisten und dem Deutschlandpokal teil. Folgende erfreuliche Platzierungen konnten erzielt werden:

RL Solo Hauptgruppe w/m A (Voerde):

- 1. w **Kristina Krieger** (VfL Westercelle)
- 2. w **Diana Doll** (VfL Westercelle)
- 2. m **Andreas Schmidt** (VfL Westercelle)

DP JMC Solo, Duo, Small Groups (Dresden):

- 1. Solo Hgr. w **Kristina Krieger** (VfL Westercelle)
- 2. Solo Hgr. w **Diana Doll** (VfL Westercelle)
- 1. Solo Hgr. m **Andreas Schmidt** (VfL Westercelle)
- 1. Duo Hgr. **Andreas Schmidt / Kristina Krieger** (VfL Westercelle)
- 2. Small Groups Hgr. **Fearless** (VfL Wolfsburg)

Breaking

Die neue Tanzdisziplin schreitet nun auch in Niedersachsen voran. Nachdem Anfang des Jahres erstmalig der Bundeskader gebildet wurde, fand Ende Mai in Hannover bereits die erste Deutsche Meisterschaft (wegen der Coronaauflagen unter Ausschluss der Öffentlichkeit) statt. Sobald Präsenztraining in Niedersachsen wieder möglich war, bildete der NTV einen Landeskader mit neun B-Boys und B-Girls unter der Leitung des Landestrainers Dennis Filzow. Die Trainingsvorbereitungen für Olympia 2024 werden nun in Angriff genommen und weitere Strukturen geschaffen.

Sportliche Ergebnisse (überregional) auf einem Blick

Ab September 2021 fanden mehrere Meisterschaften statt, an denen niedersächsische Tänzer*innen teilnahmen und folgende sportliche Erfolge erzielten:

WM Senioren II Standard (Rotterdam / Niederlande)

- 27.-29. **Peter Pfeiffer / Miriam Pfeiffer** (Braunschweig Dance Company)

DM Hauptgruppe S Standard (Böblingen)

- 12.-13. **Luc Broder Albrecht / Luise Maul** (TSG Nordhorn)

DM Senioren I S Standard (Pinneberg)

- 17. **Kai Arne Feldhusen / Vanessa Feldhusen**

DM Senioren II S Standard (Darmstadt)

4. **Peter Pfeiffer / Miriam Pfeiffer** (Braunschweig Dance Company)

DM Formation Standard (Bremerhaven)

1. **Braunschweiger Tanzsportclub**
2. **Tanzsportteam d. ASC Göttingen A**

DM Formation Latein (Bremerhaven)

4. **Blau-Weiß Buchholz A**

DP Senioren III Standard (Stuttgart)

11. **Dr. Jürgen Flimm / Christine Flimm** (SSV Neuhaus)
12. **Raymund Reimann / Antje Reimann** (TSZ Creativ Osnabrück)

DP Senioren IV S Standard (Kamen)

1. **Rainer Quenzel / Astrid Quenzel** (TSC Hannover)
11. **Bernd Grzelachowski / Birgit Grzelachowski** (Braunschweiger TSC)
18. **Klaus Christmann / Elisabeth Christmann** (TSC Hannover)

DP JMC Solo, Duo, Small Groups (Dresden)

Solo Hauptgruppe weiblich

1. **Kristina Krieger** (VfL Westercelle)
2. **Diana Doll** (VfL Westercelle)

Solo Hauptgruppe männlich

1. **Andreas Schmidt** (VfL Westercelle)

Duo Hauptgruppe

1. **Andreas Schmidt / Kristina Krieger** (VfL Westercelle)

Small Groups Hauptgruppe

2. **Fearless** (VfL Wolfsburg)

DC U21 Latein (Pinneberg)

13. **Daniil Ketov / Lea Mirmov** (Hannover 96 Tanzen)

DC U21 Standard (Pinneberg)

10. **Daniil Ketov / Lea Mirmov** (Hannover 96 Tanzen)

DC U21 Kombi (Pinneberg)

6. **Daniil Ketov / Lea Mirmov** (Hannover 96 Tanzen)

DC Hauptgruppe A Standard (Aachen)

7. **Daniil Ketov / Lea Mirmov** (Hannover 96 Tanzen)
16. **Patrick Vrielmann / Dr. Marit Poffers** (TTC Gelb-Weiß Hannover)
- 17.-18. **Lennart Sauerland / Anett Egyházi** (Braunschweiger TSC)

Goldene 55, Endveranstaltung (Berlin)

3. **Dr. Jürgen Flimm / Christine Flimm** (SSV Neuhaus)

Leistungsstarke 66, Endveranstaltung (Unterschleißheim)

1. **Rainer Quenzel / Astrid Quenzel** (TSC Hannover)

Bundesmannschaftspokal Senioren II Standard (Nienburg)

3. **NTV**

Allen Tänzer*innen gratuliere ich herzlichst zu ihren sportlichen Erfolgen.

Weitere Ergebnisse zu Paartanz, Formation und JMC sind in den Berichten auf der Homepage des NTV nachzulesen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Tänzer*innen, Wertungsrichter*innen, Trainer*innen, Funktionären, Vereinen und meinen mitstreitenden Präsidiumsmitgliedern für die unterstützende Zusammenarbeit bedanken. Ich freue mich auf ein weiteres, gutes und harmonisches Miteinander im neuen Tanzsportjahr 2022 mit hoffentlich weniger Einschränkungen und Erschwernissen.

Ihre
Agnes Forrai
NTV-Sportwartin

Hannover, Februar 2022

Bericht der Lehrwartin

Auch in der Lehre war das Jahr 2021 im Wesentlichen durch das Coronavirus geprägt:

- Die Gültigkeit der Lizenzen wurde bis Ende des Jahres 2023 verlängert.
- Die Zeiträume für den Erwerb der Module für die Trainer C Breitensport wurde entsprechend ausgedehnt.
- Lehrgänge mussten verschoben werden.
- Ca 50% der Lehrgänge wurden leider wegen Mangel an Beteiligung abgesagt.

In den stattfindenden Veranstaltungen, war die Stimmung gut und die Inhalte kamen bei den Teilnehmern gut an. Ich bedanke mich bei den Dozenten Rudi Knaack, Eddi Broschat, Dirk Mettler, Win Silvester, Thomas Rostalski, Jens Grundei und Michael Hübner.

Thomas Perduns hat sich gut in die Nachfolge von Herrn Heuer eingearbeitet. Ich möchte mich herzlich für seine zuverlässige Unterstützung und die Kuchen von Frau Perduns bedanken.

Um einen Eindruck zu bekommen, welche Inhalte und Lehrgänge von Interesse sind, habe ich mich mit vielen Teilnehmern der letzten Lehrgänge unterhalten und 2 Umfragen gemacht. Bei Interesse können die Ergebnisse der Umfragen auf der NTV Seite eingesehen werden.

Ausblick 22/23

- Erwerb Trainer C Leistungssport Standard und Latein wurde auf den Weg gebracht
 - in Planung ist ein Erwerb Wertungsrichter C für 2023
 - neuer Lehrgangstandort ab 2022 in Delmenhorst, weitere werden folgen
 - Differenzierung der Lizenzerhalte für Trainer C Breitensport ist geplant
1. Unterrichtsziel Leistungssport
 2. Inhalte für Hobbytänzer ohne Wettbewerbsambition
 3. Inhalte für ältere Teilnehmer mit gesundheitlichen Einschränkungen
 4. Unterricht für Tanzanfänger
 - Umstrukturierung der Seite Lehre auf der NTV Homepage ist geplant

Die Arbeit im NTV Präsidium ist bereichernd, ein bisschen aufregend und mehr, als ich am Anfang dachte. Nochmal vielen Dank für das ausgesprochene Vertrauen und diese schöne Aufgabe. Ich wünsche mir, dass wir, die Mitglieder und Vereine des NTV, gemeinsam die Qualität der Lehre steigern und damit Gutes noch besser machen.

Herzliche Grüße

Christina Jobmann

Lehrwartin NTV

Bericht der Pressesprecherin

Da auch das Jahr 2021 stark von der Pandemie beeinträchtigt war, kehrte in der Pressearbeit noch nicht der gewohnte Alltag ein. Dennoch gab es in unserem Pressteam erfreulichen Zuwachs: Mit Peter Gerhard Krüger stieß ein erfahrener Fotograf hinzu, der bereits viele schöne Momente mit seiner Kamera für den NTV festhalten konnte. Mit einem jungen, kreativen Grafiker haben wir neue Flyer und Werbemittel erstellt. Und durch Olaf Reichenbächer wurde das Team um einen versierten Beauftragten für den Bereich Onlinemedien verstärkt, was auf unserer Homepage an mehreren Stellen sichtbar ist. Unser altbewährter Pressereferent Marcel Erné und ich kümmerten uns um Turnierberichte und Sonderpublikationen, wie beispielsweise den Jubiläumsband „100 Jahre DTV“, in dem natürlich auch das Tanzen in Niedersachsen nicht fehlen darf. Dank Marcells Einsatz und der tatkräftigen Unterstützung von Thomas Perduns konnten im Frühjahr 2021 interessante Artikel eingereicht werden. Trotz mehrfacher Ankündigung des DTV ist der Jubiläumsband noch nicht erhältlich – auf die Artikel freuen darf man sich aber bereits.

Sicherlich wird es unseren Tanzspiegelleser*innen nicht verborgen geblieben sein, dass über keine niedersächsischen Meisterschaften mehr zu lesen war. Das liegt an der im Herbst 2021 getroffenen Entscheidung des DTV, nur noch LMs und GLMs zu veröffentlichen, denen ein Qualifikationsturnier folgt. Im Umkehrschluss bedeutet dieses, dass nur noch über S-Klassen, sowie vereinzelte A-Klassen berichtet werden kann. Dieser Entscheidung widersprach unser Präsidium vehement, da wir stets die sportliche Fairness als oberstes Gebot sehen und in Niedersachsen jede LM/GLM gleichwertig zu behandeln ist, egal, um welche Klasse es geht. Insofern entschieden wir, fortan nur noch über Meisterschaften in unseren eigenen Medien zu berichten. Das hat den Vorteil, dass Berichte in ungekürzter Form und sehr zeitnah erscheinen (bezüglich zeitnaher Berichterstattung sei beispielsweise der Artikel über den in Niedersachsen ausgetragenen Bundesmannschaftspokal am 27.11.21 erwähnt, der in der Ausgabe März 22 am 21.03.22 erschien). Leider wurde die DTV-Entscheidung rückwirkend getroffen, so dass bereits eingereichte Berichte, wie über die Landesmeisterschaft der Hauptgruppen D-B Latein in Buchholz, im Tanzspiegel nicht gedruckt wurden. Die DTV-Vorgabe gilt auch für die Berichterstattung 2022, weshalb sich unser Präsidium entschied, auch weiterhin bei einer Veröffentlichung in ausschließlich eigenen Medien zu bleiben.

Einige Fragen erreichten uns bezüglich der verspäteten Erscheinung des Tanzspiegels. Seitens des DTV wurde uns aber zugesagt, künftig wieder den gewohnten Zustelltermin zum Monatsende des Vormonats einzuhalten.

Schauen wir auf die Auswertung unserer Homepage-Daten, so stellen wir fest, dass sich viele Niedersachsen über Neuigkeiten aus dem Verband informieren. Um eine noch bessere Verteilung von Informationen zu gewährleisten, versenden wir seit Januar 2022 den NTV-Newsletter. Dieser enthält alle wichtigen Neuigkeiten in kompakter Form und wird einmal monatlich verschickt. Die Anzahl an Abonnent*innen steigt erfreulicherweise kontinuierlich an und liegt derzeit bei 900 Empfänger*innen.

Abschließend richte ich eine Bitte an alle Vereine: Viele Ideen konnten in unseren niedersächsischen Vereinen trotz, oder gerade wegen, der Pandemie umgesetzt werden. Warum nicht mal darüber auf Verbandsebene berichten?! Ich habe stets ein offenes Ohr und freue mich über Themen, die wir in unseren Medien platzieren können. Nur so bieten wir gemeinsam dem Tanzsport in Niedersachsen eine facettenreiche und spannende mediale Plattform.

Melden Sie sich – ich bin gern für Sie da.

Ihre Martina Lotsch
Pressesprecherin

Jahresbericht der niedersächsischen Tanzsportjugend 2021

Die Corona-Pandemie dominierte leider auch 2021 wieder das Geschehen innerhalb der Niedersächsischen Tanzsportjugend. Neben zahlreichen Terminverschiebungen und -absagen erschwerten auch coronabedingte Schließungen der Trainingsstätten den Trainingsbetrieb.

Zu Beginn des Jahres mussten auch die geplanten Meisterschaften verschoben und teils neue Ausrichter gesucht werden.

Die Trainingseinheiten der Nachwuchskader Standard und Latein wurden zunächst als Online-Veranstaltung abgehalten. Der Standard-Nachwuchskader konnte im Laufe des Jahres zumindest noch zwei Termine in Präsenz abhalten, was den Paaren des Latein-Nachwuchskaders leider nicht vergönnt war.

Der Jugendtanzsport ruhte im ersten Quartal des Jahres nahezu komplett. Einige Vereine boten ihren jungen Mitgliedern zumindest sporadische Trainingsmöglichkeiten im Rahmen des Infektionsschutzes an.

Der Hildesheimer Tanzsportclub beispielsweise veranstaltete im April einen Video-Dance-Contest für seine Tänzerinnen und Tänzer, welcher den Teilnehmenden einen neuen Trainingsanreiz auch für zuhause bot.

Am 30. Mai trafen sich die Delegierten der Jugendversammlung in Präsenz in Hannover im Rahmen der NTV-Jahresversammlung. Tonusmäßig standen die Wahlen der ntsj an. Die bisherige Jugendwartin Agnes Forrai trat nicht erneut an und wurde mit besonderem Dank für ihre jahrelange Arbeit in der ntsj verabschiedet. Zum neuen Jugendwart des NTV wählten die Delegierten David Kiefer. Zum ersten Stellverteter wurde René Dennes gewählt. Die Position des 2. Stellvertreters wurde zunächst nicht besetzt und später kommissarisch von Eike Wenzel übernommen. Auch die Wahl des Jugendsprecher / der Jugendsprecherin wurde mangels Bewerbungen zunächst verschoben. In Folge der vakanten Posten wurden Maria Privalova und Jesko Veit Lüders zu Beauftragten für Jugend ernannt. Sie teilen sich kommissarisch die Aufgaben der Jugendsprecher.

Die überaus wichtige Beauftragung für Jugendschutz und Prävention sexualisierte Gewalt (PSG) übernahm Susan Koschnitzki.

Aufgrund der Pandemielage startete das neue ntsj-Team mit einigen Hürden in eine ungewisse Zukunft, ist jedoch auch weiterhin bestrebt, das Beste für die jungen Tänzerinnen und Tänzer in Niedersachsen zu organisieren.

Die Kontaktaufnahme mit den Vereinen und in der Jugend Tätigen gestaltete sich schwierig, da auf die Anschreiben lediglich eine Handvoll Rückmeldungen eintrafen.

Das bereits in den ersten Monaten des Jahres etablierte Online-Jugendmeeting wird weitergeführt und konnte Anfang September und Anfang Dezember mit den Themenschwerpunkten „Allgemeine Gesprächsrunde“ und „Jugendschutz“ stattfinden. Auch für 2022 sind diese Online-Zusammenkünfte der Jugendwarte, Vereinsvorstände, Trainer, etc. geplant. Es soll pro Termin ein Schwerpunktthema behandelt werden, aber auch der allgemeine Austausch gefördert werden.

Neben dem Austausch über eine WhatsApp-Gruppe wurde auch die Präsentation der ntsj über einen neuen Instagram-Kanal und die bereits bestehende Facebook-Seite neu aufgestellt.

In der zweiten Jahreshälfte konnten nach und nach wieder einzelne Turnierveranstaltungen in und um Niedersachsen stattfinden. Viele Paare nahmen weitere Anreisen in die benachbarten Bundesländer auf sich um nach Monaten des Stillstandes wieder Turniere tanzen zu können. Die traditionellen Großturniere (Blaues Band, Hessen Tanzt, German Open, etc.) fielen allesamt aus.

Leider musste jedoch auch die Gemeinsame Standard-Landesmeisterschaft der fünf Nordbundesländer Mitte September aufgrund zu geringer Meldezahlen abgesagt werden. Eine angedachte Nachholung konnte leider ebenfalls nicht stattfinden.

Die Deutsche Meisterschaft/der Deutschlandpokal der Kinder, Junioren und Jugend in den Standard-Tänzen fand schließlich am 2./3. Oktober in Darmstadt statt. Aus dem NTV reisten lediglich Georgii Marinin/Emilia Kuzneov an und ertanzten sich mit guten Leistungen in der Jun. I B. Standard den 11. Platz und in der Jun. II B Standard den 27. Platz.

Kurz darauf konnte der Termin für die Gemeinsame Landesmeisterschaft Kinder/Junioren/Jugend Latein am 16./17. Oktober in den Räumen des Braunschweiger TSC nachgeholt werden.

Mit souveränen Leistungen holten sich Adrian Eigner / Elisa Federova (Tanzsportclub Phoenix Hannover) den Gesamtsieg und den Landesmeistertitel Niedersachsen bei den Kindern D Latein. Auch in der nachfolgenden Junioren I D Klasse überzeugten Adrian und Elisa erneut und wurden auch mit diesem Landesmeistertitel belohnt.

Mit Bestwertungen ertanzten sich Nicolas Thiele / Lien Kraus (Hildesheimer Tanzsport Club) den Turniersieg und den Landesmeistertitel des NTV bei den Junioren II D.

Beim kombinierten Junioren I/II C Turnier sicherten sich den Landesmeistertitel Søren Bettinger / Magdalena Petrova (Hildesheimer Tanzsport Club)

Die mit 13 Paaren für heutige Verhältnisse stark besetzte Jugend D Klasse gewannen Jesko Veit Lüders / Lea Weber (Hildesheimer Tanzsport Club) und stiegen damit auch in die C-Klasse auf.

Nach dem Sieg in der D-Klasse konnten sich Jesko und Lea auch in der C-Klasse des Landesmeistertitel Niedersachsen sichern.

Die NTV-Goldmedaille bei den Junioren I B ging an Georgii Marinin / Emilia Kuznecov (Hannover 96 Tanzen), die den Landesmeistertitel auch in der Junioren II B Klasse mitnehmen durften.

Nathan Orestor / Angelina Pledzevicius (Tanzsportclub Phoenix Hannover) ertanzten sich mit hervorragenden Leistungen den Titel in der Jugend B und Jason Fischer / Eva Nyevolin (Tanzsportclub Phoenix Hannover) den Landesmeistertitel der Jugend A.

Alle NTV-Ergebnisse der GLM im Überblick:

Kinder D Latein:

1. Adrian Eigner / Elisa Federova (TSC Phoenix Hannover) – Gesamtsieg
2. Dennis Bol / Lana Befort (TSA im Osnabrücker SC 1849)
3. Arseniy Kolesnev / Arina Weber (TSC Phoenix Hannover)
4. Marcel Geser / Jona Marie Otto (TSC Phoenix Hannover)
5. Kilian Schummer / Xeania Rein (Hildesheimer Tanzsport Club)
6. Finnley Schummer / Joenna Gisa (Hildesheimer Tanzsport Club)

Junioren I D Latein:

1. Adrian Eigner / Elisa Federova (TSC Phoenix Hannover) - Aufstieg
2. Felix Elias Graupner / Uma Pahari (Braunschweiger TSC)
3. Jan Mednik / Sophia Simion (Hildesheimer Tanzsport Club)
4. Jonas Jahns / Svea Tiedeken (Braunschweiger TSC)
5. Arseniy Kolesnev / Arina Weber (TSC Phoenix Hannover)

Junioren II D Latein:

1. Nicolas Thiele / Lien Kraus (Hildesheimer Tanzsportclub) – Gesamtsieg & Aufstieg
2. Felix Elias Graupner / Uma Pahari (Braunschweiger TSC)
3. Jonas Jahns / Svea Tiedeken (Braunschweiger TSC)
4. Etienne Mariot / Emilie Gait (1. TSZ im Turn-Klubb zu Hannover)

Junioren II C Latein:

1. Søren Bettinger / Magdalena Petrova (Hildesheimer Tanzsport Club) – Aufstieg
2. Joel Sanchez Sinsch / Isabelle Albach (Hildesheimer Tanzsport Club) – Aufstieg
3. Nicolas Thiele / Lien Kraus (Hildesheimer Tanzsportclub)

Junioren I B Latein:

1. Georgii Marinin / Emilia Kuznecov (Hannover 96 Tanzen)

Junioren II B Latein:

1. Georgii Marinin / Emilia Kuznecov (Hannover 96 Tanzen)

Jugend D Latein:

1. Jesko Veit Lüders / Lea Weber (Hildesheimer Tanzsport Club) – Gesamtsieg & Aufstieg
2. Phil Reinke / Kiesha Schmidt-von Groeling (Hildesheimer Tanzsport Club)
3. Noah Jahns / Alvine Tiedeken (Braunschweiger TSC)
4. Etienne Mariot / Emilie Gait (1. TSZ im Turn-Klubb zu Hannover)

Jugend C Latein:

1. Jesko Veit Lüders / Lea Weber (Hildesheimer Tanzsport Club)
2. Björn Dietzschold / Maya Pahari (Braunschweiger TSC)
3. Marvin Sorge / Valeria Kolodko (Braunschweig Dance Company)

Jugend B Latein:

1. Nathan Orester / Angelina Pledzevicius (TSC Phoenix Hannover)

Jugend A Latein:

1. Jason Fisher / Eva Nyevolin (TSC Phoenix Hannover)

Mit drei Gesamtsiegen in den jeweiligen Altersklassen und fünf Aufstiegen zeigten unsere niedersächsischen Tanzpaare ihre hohe Qualität. Alle Paare konnten ihre Leistungen im Vergleich zu den Vorjahren, trotz pandemiebedingter Trainingsausfälle, steigern und zeigten durchweg gute bis sehr gute Leistungen.

Auch bei den wenigen sonst in den Nachbarbundesländern durchgeführten Turnieren konnten die Paare des NTV überzeugen und ertanzten sich den ein oder anderen Turniersieg.

Zum Jahresende erreichte uns leider noch die Mitteilung, dass sowohl Jason Fischer / Eva Nyevolin, als auch Tim Städler / Viviana Koschnitzki tänzerisch künftig getrennte Wege gehen werden.

Ab Anfang Dezember ruhte zudem sowohl der Turnier- als auch der Trainingsbetrieb wieder weitgehend aufgrund der wieder steigenden Corona-Fallzahlen. Auch die ntsj empfahl ihren Mitgliedern aus Gründen des Infektionsschutzes, die Weihnachtspause auszudehnen.

Einzig die Deutsche Meisterschaft der Formationen wurde durchgeführt. Hier gingen mit den niedersächsischen Teams auch einige unserer jugendlichen Tänzer an den Start und zeigten auch im Formationstanzen Höchstleistungen.

Durch die anhaltende Pandemie ist leider ungewiss, wann 2022 wieder ein regulärer Trainings- und Turnierbetrieb aufgenommen werden kann. Jedoch freuen sich die jungen NTV-Paare auf das neue Wettkampfsjahr.

Die Jugendförderung des NTV bleibt auch 2022 weiterhin bestehen. Alle Vereine mit Kinder-, Junioren- und Jugendpaaren können diese in Anspruch nehmen. Bis zum 30. November des Jahres kann die Förderung bei unserer Kassenwartin, Iris Kalkbrenner, ausschließlich per Mail beantragt werden. Das Formular finden Sie auf der NTV-Internetseite unter der Kategorie „Service“ und „Downloads“. Nehmen Sie diese Förderung gerne in Anspruch, denn sicher freut sich jede Jugendabteilung eines Vereins über finanzielle Unterstützung vom Landesverband!

Abschließend möchte ich allen Turnierpaaren herzlich zu ihren Erfolgen und Leistungen gratulieren und mich bedanken, dass sie dem Tanzsport trotz der Corona-Pandemie treu geblieben sind. Für die tolle Unterstützung und die Zusammenarbeit bedanke ich mich ebenso herzlich bei meinem gesamten Team, dem Präsidium, den Vereinsvertretern sowie bei den Trainerinnen und Trainern. Ein besonderer Dank geht aber vor allem an die Eltern, ohne die unsere Kinder und Jugendlichen nicht die Möglichkeit hätten zu tanzen.

Das gesamte Team der ntsj und ich sind für Sie/Euch da.

Mit tanzsportlichen Grüßen

David Kiefer
(NTV-Jugendwart)

Hildesheim, Februar 2022

Bericht NTV-Beauftragter Turnier-IT für das Jahr 2021

Auch das Jahr 2021 war von der Corona-Pandemie geprägt. So beschränkte sich meine Arbeit in den ersten acht Monaten des Jahres darauf, die Technik „am Leben zu erhalten“. Schließlich müssen zum Beispiel auch auf nicht genutzte Notebooks und Digis regelmäßig Updates aufgespielt werden. Hinzu kam dann noch die durch diverse Turnierverschiebungen erforderliche laufende Aktualisierung der Einsatzplanung.

Am 11. September war das Turnier-IT-Team dann – nach 18 Monaten Pause – wieder bei der LM in Buchholz im Einsatz. Es folgten zwei Monate mit weiteren Einsätzen bei diversen Turnieren, die alle problemlos abgewickelt werden konnten.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Mitgliedsvereine des NTV die Digis und den für deren Einsatz erforderlichen WLAN-Router für die Ausrichtung von Turnieren beim NTV ausleihen können. Die Betreuung übernimmt in diesem Fall immer ein Mitglied des Turnier-IT-Teams. Befristet bis Ende 2022 wird dabei vom NTV sogar auf die Leihgebühren verzichtet. Somit fallen für Vereine nur noch die Versandkosten und die Reisekosten für die Betreuungsperson an. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir unter „Turnier-IT1@ntv-tanzsport.de“!

Abschließend möchte mich an dieser Stelle bei Stephan Francke und Christopher-Daniel Wandrey, mit denen die Zusammenarbeit immer wieder viel Spaß macht, für ihren Einsatz bedanken. Ein weiterer Dank geht an das Präsidium des Niedersächsischen Tanzsportverbandes und diverse Vereinsvertreter*innen für das dem Team und mir entgegengebrachte Vertrauen.

Abschließend folgt eine Aufstellung der Einsätze des Jahres 2021:

Datum	Veranstaltung	Ort
11.09.	LM HGR D, C, B Latein	Buchholz
18.09.	LM SEN III B, A, S Standard	Celle
16./17.10.	GLM Kin., Jun. I/II, Jug. Latein	Braunschweig
07.11.	Nds. Breitensportserie (Endveranstaltung)	Wunstorf
27.11.	Bundesmannschaftspokal Senioren II S	Nienburg

Zusätzlich wurde die NTV-Technik noch für zwei Turnierveranstaltung ausgeliehen.

gez.
Michael Hübner
NTV-Beauftragter Turnier-IT

Jahresbericht Sportförderlehrgänge

Für das **Jahr 2021** waren - wie in den Jahren zuvor auch -
4 Termine Sportförderlehrgang Standard und
3 Termine Sportförderlehrgang Latein vorgesehen.

Aufgrund zu geringer Anmeldezahlen mussten
die Latein – Lehrgänge leider abgesagt werden;
die Standard – Lehrgänge fanden wie gewohnt jeweils in

2 Gruppen - Breitensport, D - C Klasse und
- B - A - S Klasse mit

jeweils **3 Stunden** Unterricht in
Nienburg, Braunschweig und Barsinghausen statt.

Inhaltlich hatte der **Trainer Sebastian Bartels** (Trainer A) eine kleine
Choreographie vorbereitet, welche die 5 Standardtänze enthielt und anhand derer er
den Paaren insbesondere die musikalische Gestaltung, die technischen Details zur
Basic der jeweiligen Tänze, die Besonderheiten des Timings, Gestaltungsideen für
die verschiedenen Figuren und technische Tipps vermittelte. Da – sicher auch
coronabedingt – nicht immer alle der 12 bzw. 13 gemeldeten Paare anwesend
waren, blieb auch noch Zeit für individuelle Fragen.

Die Paare profitierten enorm von den durchgeführten Unterrichtseinheiten und
sprachten sich durchweg für die Fortsetzung im kommenden Jahr aus.

Mein Dank gilt an dieser Stelle

- **dem Trainer Sebastian Bartels** für seinen kompetenten Einsatz,
- **den Paaren** für ihre engagierte -coronaerschwerte- Teilnahme,
- **unserer Sportwartin** und ihrem Vorgänger für die Planung und
Umsetzung der Maßnahmen,
- **den Vereinen** für die Bereitstellung ihrer Trainingsräume und
- **den Verbandssekretärinnen** Fr. Piecko und Fr. Halfbrodt für die
organisatorische Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Infos zu den Sportförderlehrgängen für das Jahr 2022 entnehmen Sie bitte der
Homepage des NTV. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme!

Hans-Jürgen Appel
Beauftragter Sportförderlehrgänge

Bericht des Schulsportbeauftragten

Hier könnte jetzt eine leere Seite folgen oder groß „Corona“.

Die Situation in den Schulen war infolge der Pandemie-Restriktionen sehr schwierig: geschlossene Schulen, geschlossene Turnhallen, Wechselunterricht, Kohortenbildung und das Paartanzverbot an Schulen machte die Arbeit für die Kolleginnen und Kollegen sehr schwierig.

Ich habe versucht, Kontakt zu den Schulen zu halten, die zuletzt 2019 am Schulsportwett-

bewerb 2019 teilgenommen haben. Die Rückmeldungen von dort zeigten, dass die Kolleginnen und Kollegen versucht haben, das Tanzen im Rahmen der Vorgaben aufrecht zu erhalten, z.B. mit Videos während der Schulschließungen oder Tanzen im Freien.

Ein Schulsportwettbewerb konnte natürlich nicht stattfinden. Ebenso wurde auf DTV-Ebene der Bundeswettbewerb abgesagt.

Am 15.11. konnte in Hannover der Grundschullehrertag stattfinden. Der NTV hat drei Workshops zum Thema „Tanzen in der Grundschule“ durchführen können, die von einer Trainerin C/JMC des NTV geleitet wurden. Gegen Ende des Jahres habe ich das Gespräch mit dem Landesamt für Schule und Bildung in Hannover wieder aufgenommen um auszuloten, wie die Chancen für einen Schulsportwettbewerb in 2022 stehen könnten.

Seit Anfang des Jahres vertrete ich – wenn er verhindert ist - den DTV-Schulsportbeauftragten im Jugendausschuss DTV.

Armin Möhle

Bericht der DTSA-Beauftragten

Überblick

Das Jahr 2021 war leider noch immer geprägt durch das Coronavirus. Dennoch konnten einige Abnahmeveranstaltungen durchgeführt werden. Der DTV hatte auch für das Jahr 2021 die Gebühren ausgesetzt.

Obwohl die Abnahmeveranstaltungen nur zwischen Juli und November durchgeführt wurden, gab es insgesamt 25 Abnahmetage mit insgesamt 899 Teilnehmern, davon 1236 Kinder und Jugendliche.

Eine Abnahme wurde im November sogar im Freien durchgeführt. Die Tänzerinnen und Tänzer haben sich bei 3°C warm getanzt. Hut ab.

Erfreulicherweise bleibt es dabei, dass die Anfänger mit Bronze am stärksten vertreten sind und es gab in diesem Jahr auch wieder Abnahmen bei den Tanzsternchen.

So gab es insgesamt folgende Abnahmen:

	2021	2020	
<i>Kleines</i>			
<i>Tanzsternchen:</i>	21	-	
<i>Großes</i>			
<i>Tanzsternchen:</i>	5	-	
<i>Bronze:</i>	315	100	
<i>Silber:</i>	173	53	
<i>Gold:</i>	147	34	
<i>Gold mit Zahl 5:</i>	41	6	(5.-9. Goldabnahme)
<i>Gold mit Zahl 10:</i>	28	7	(10.-14. Goldabnahme)
<i>Gold mit Zahl 15:</i>	7	-	(15.-19. Goldabnahme)
<i>Gold mit Zahl 20:</i>	3	4	(20.-24. Goldabnahme)
<i>Gold mit Zahl 25:</i>	3	-	(25.-29. Goldabnahme)
<i>Gold mit Zahl 30:</i>	10	2	(30.-34. Goldabnahme)
<i>Gold mit Zahl 35:</i>	2	2	(35.-39. Goldabnahme)
<i>Gold mit Zahl 40:</i>	-	-	(40.-44. Goldabnahme)
<i>Brillant:</i>	<u>144</u>	<u>58</u>	
	<u>899</u>	<u>266</u>	

Das DTSA in Gold mit Zahl (zum ersten Mal) erreichten:

<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u>und</u> <u>Zahl</u>	<u>Verein</u>
Christa	Hoffmann	30	PSV Uelzen
Helmut	Hoffmann	30	PSV Uelzen
Barbara	Bohne	25	PSV Uelzen
Eckart	Bohne	25	PSV Uelzen
Britta	Bielicke	15	TSA im MTV Vorsfelde
Peter	Bielicke	15	TSA im MTV Vorsfelde

Udo	Brunke	10	KV Egenstedt
Petra	Döring	10	TSA im MTV Vorsfelde
Bernd	Döring	10	TSA im MTV Vorsfelde
Marion	Glaus	10	TSA im MTV Vorsfelde
Frank	Lampe	10	TSA im MTV Vorsfelde
Corinna	Müller-Lorenz	10	TSC Gifhorn
Ursula	Nather - Schumacher	10	TSA im MTV Vorsfelde
Vera	Vogel	10	TSA im MTV Vorsfelde
Maria	Palermo	10	TSA im MTV Vorsfelde
Giuseppe	Gulotta	10	TSA im MTV Vorsfelde

Die DTSA-Ausschusssitzung fand erneut als Videokonferenz statt. Für 2022 sind bereits zwei Termine gesetzt. Die Sitzungen werden im März und September stattfinden.

Dem neu gewählten Präsidium danke ich für das Vertrauen und die erneute Ernennung zur DTSA-Beauftragten.

Ich bedanke mich bei allen DTSA-Abnehmern/-innen sowie den Ansprechpartnern/-innen in den Vereinen für die gute Zusammenarbeit mit mir sowie der Geschäftsstelle des NTV und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit für das kommende Jahr.

Bleiben Sie gesund.

Ihre

Cordula Scheida
DTSA-Beauftragte

Bericht der Formationsbeauftragten

Eigentlich ist es eher ein Bericht über eine Saison, die nicht stattgefunden hat, somit gibt es nicht viel zu berichten.

Anfang des Jahres gab es durchaus noch die Idee, die Saison stattfinden zu lassen, aber mit Turnierverschiebungen in den April oder Mai. Es hat im Nordbereich im Februar und im April Zoom-Meetings gegeben, leider mit dem Ergebnis, dass die Saison endgültig abgesagt wurde.

Um allen Teams, egal ob Breitensport, Latein, Standard oder Hip-Hop einen Anreiz zu geben, trotz Abstand etwas gemeinsam zu unternehmen und zu erreichen, wurde die NTV-Formations-Challenge ins Leben gerufen. Per Video hatten die Teams die Möglichkeit, aufzuzeigen, wie Gemeinsamkeit in der Pandemie gelebt wird. Es hätte sich gerne noch mehr Teams beteiligen können!

Am 09. Oktober fand das nächste Formationsmeeting im Norden dann mit Abstand aber in Präsenz statt. Toll war es, wieder viele bekannte Gesichter zu sehen. Viele Vereine berichteten von Ihren Schwierigkeiten in der Corona-Zeit und wir haben Ideen gesammelt, wie man Mitglieder halten bzw. vielleicht auch neu gewinnen kann. Für 2022 ist ein Breitensportevent in Syke geplant, dafür wurden Rahmenbedingungen besprochen.

Ein Turnier mit niedersächsischer Beteiligung hat es dann aber doch gegeben, die Deutschen Meisterschaften in Bremerhaven. Aber anders als sonst, Latein mit dem Team aus Buchholz und Standard, mit den Teams aus Braunschweig, 2x Göttingen und Nienburg an zwei verschiedenen Tagen und mit deutlich weniger Zuschauern, besonders die Standardteams am Sonntagnachmittag haben die Stimmung, die sonst bei Deutschen Formationsmeisterschaften herrscht, vermisst.

Leider musste die Formations-WM, die in Braunschweig mit Beteiligung von zwei niedersächsischen Teams, Braunschweig und Göttingen stattfinden sollte, nur wenige Tage vor der Veranstaltung abgesagt werden, so dass den Teams, dem Veranstalter und den Zuschauern dieses Event genommen wurde.

Aber es geht weiter, in diesem Jahr haben die ersten Turniere bereits stattgefunden!

Doris Kösel
Formationsbeauftragte

Bericht des Aktivensprechers

Liebe Mitglieder des NTV,

in meiner bisherigen Amtszeit ab Oktober 2021 sind keine offiziellen Anfragen an mich herangetragen worden.

Ich wünsche nicht nur den Aktiven, sondern auch allen anderen Mitstreitern für die Zukunft ein baldiges Ende der Pandemie, so dass wir alle gemeinsam in Kürze wieder durchstarten können.

Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Dr. Jürgen Flimm
-Aktivensprecher-

Bericht des Beauftragten Pressefotograf

Nach langer Pause sollte es in 2021 wieder lebhafter werden. Tatsächlich begann das Fotografieren mit der Goldenen 55 und der Leistungsstarken 66 in Braunlage am 14. und 15.08.2021. Zugleich das letzte Tanzwochenende im Hotel Maritim, bedingt durch einen Inhaberwechsel. Für 2022 ist bereits ein neuer Veranstaltungsort gefunden. Das Pfingstwochenende wird in Bad Bevensen getanzt.

Im September fanden dann Landesmeisterschaften (LM) der HGR D, C und B Latein in Buchholz statt. Erfreulich, mit welchem Engagement die Tanzenden dabei sind. Für mich zugleich eine recht neue Erfahrung, Paare beim Lateintanz abzulichten. Da heißt es, beweglich zu sein und von allen Seiten der Tanzflächen zu fotografieren. Bislang hatte ich vor allem Formationen Latein und Standard, sowie gelegentlich Paare bei Standardturnieren vor der Kamera. Hier, wie an allen anderen Veranstaltungsorten, war die Unterstützung des veranstaltenden Vereins einfach lobenswert. So konnte ich mich frei bewegen, um möglichst tolle Aufnahmen einzufangen.

Eine Woche später waren die LM SEN III B Standard, die LM SEN III A Standard und die LM SEN III S Standard in Celle zu erleben und abzulichten. Pandemie bedingt waren nur wenige Zuschauer zugelassen. Die Tanzenden hätten sicher mehr klatschende Hände verdient gehabt.

Gemeinsame Landesmeisterschaften erlebte ich in Braunschweig. Hier waren Jugend D und C Latein am Start. Wie es manchmal so ist, sind die Lichtverhältnisse dort nicht einfach, Neonlicht trifft auf LED-Leuchten. Am Ende sind doch viele Fotos entstanden, die recht passabel geworden sind.

Ein Highlight waren die Deutschen Meisterschaften der Formationen Latein und Standard in der Stadthalle Bremerhaven. Blau-Weiß Buchholz A-Team, als einzige niedersächsische Latein-Mannschaft am Start, holte sich den beachtlichen 4. Platz. Bei dem Tempo mit dem die Teams tanzen und dem für mich nicht so vertrauten Choreografien, sind doch viele gute Fotos entstanden. Das konnte ich am nächsten Tag mit den Formationen Standard erneut einfangen. Hier waren vier niedersächsische Teams dabei. Braunschweig wurde Deutscher Meister gefolgt von Göttingen auf dem zweiten Platz. Nienburg erreichte den fünften und das B-Team Göttingen den achten Platz. Davon berichten meine Fotos..

Ein besonderes Erlebnis war der Bundesmannschaftspokal SEN II Standard in Nienburg (quasi ein Heimspiel). In dieser weihnachtlich geprägten Atmosphäre zu fotografieren war ein weiteres Highlight des vergangenen Jahres. Erfreulich der dritte Platz des NTV-Teams. Die Bilder dieses Events zeigen die Tanzfreude und das Können der Paare.

Tanzsport zu fotografieren ist immer wieder ein spannendes Erlebnis. Es macht Freude. Doch mein Dank gilt allen, die dazu ihren Anteil beitragen. Ob die Geschäftsstelle, die Mitglieder des Präsidiums oder die Beauftragten (soweit Kontakte stattfanden), ist es ein angenehmes Miteinander, was ich sehr schätze. In und mit einem solchen Team macht die Aufgabe Spaß. Enger arbeite ich naturgemäß mit unserer Pressesprecherin Martina zusammen. Ob per Mail, SMS oder Telefon und auch die Treffen bei Turnieren haben uns ein gutes Miteinander

gebracht. Marcel ergänzt uns dabei. Vor allem seine Erfahrungen als Tänzer sind da sehr vorteilhaft. Als Nichttänzer, der ich nun mal bin, freue ich mich über Anregungen und Kritik zu und an meinen Fotos. Gerne stehe ich weiterhin dem NTV als Fotograf zur Verfügung. Das Jahr 2022 beginnt zwar mit der einen und anderen Turnierabsage oder Terminverschiebung, doch es ist Licht am Ende des Tunnels. So starte ich zuversichtlich mit meinen Kameras in das vor uns liegende Jahr.

Ihr Peter Gerhard Krüger
Beauftragter Pressefotograf

Das Jahr 2021

Der diesjährige Bericht des Landesverbandes würde im Kern nicht mehr aussagen, wie der Bericht vom letzten Jahr. Alle Veranstaltungen, Schulungen und sonstigen Aktivitäten, bis auf ein paar Vorstandssitzungen und die MV 2021 sind dem Corona-Virus zum Opfer gefallen.

In Hoffnung auf ein einigermaßen freies Seuchenjahr 2022 erwarten wir alle eine schöne Session.



Mit tanzsportlichen Grüßen

Jörg Opper
Vorsitzender



Bericht Landesverband Country Western Tanz Niedersachsen.

Corona war und ist das alles beherrschende Thema.
Verzweifelte Vereine und frustrierte Tänzer und Funktionäre.

Und trotzdem konnte man deutlich den ganzen Mut, den ganze Ideenreichtum, die große Innovationskraft und den umfassenden Gemeinsinn erkennen, der den Sportlern und Ehrenamtlichen eigen ist. Wir schaffen das!

Zu Anfang des Jahres galt es als erstes unsere Mitglieder zu ihrem Recht der Information und der Mitbestimmung zu verhelfen.

So haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen, unseren Verbandstag am 21.03.2021 Online mit der Hilfe von Zoom zu gestalten.

Leider konnten wir keine Landesmeisterschaft durchführen, aber unsere Sportwartin Sarah Fröhlich, hat es sich nicht nehmen lassen, mit einigen fleißigen Helfern, am 17. Juli ein erfolgreiches Onlineevent durchzuführen.

Trotz der widrigen Umstände hat unser Fachverband der BfCW, es geschafft, dieses Jahr die Deutsche Meisterschaft durchzuführen.

Es waren insgesamt 105 Tänzer am Start und davon kamen 32 aus Niedersachsen und Bremen. Nach Hause brachten wir in diesem Jahr 16 Goldmedaillen, 9 Silbermedaillen und 2 Bronzemedaillen. Beim Breitensport waren es 4 Teilnehmer mit 2 Ersten Plätzen, sowie einem 2. Platz und einem 3. Platz.

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch an die fleißigen Tänzer, die es trotz der Auflagen der Landesregierung schafften, sich auf die Meisterschaft vorzubereiten.

Und wir, der NCWTV, haben es uns nicht nehmen lassen, im Herbst auch noch eine Trainerassistenten Ausbildung mit Erfolg durchzuführen.

24 Teilnehmer haben an der Prüfung teilgenommen und die Lizenz des Trainerassistenten Country Western Tanz erhalten. Übrigens die ersten Trainerassistenten in ganz Deutschland.

Im Januar und Februar folgt die 2. Trainerassistenten Ausbildung und im Herbst findet dann die Ausbildung zum Trainer C, für Line Dance im Country Western Tanz, statt.

Neben der Planung und Organisation der Ausbildungslehrgänge, ist es unserem Lehrwart Josh außerdem gelungen, am 05. Februar 2022 einen Workshop Marathon in Sittensen durchzuführen. Vier qualifizierte und erfahrene Trainer unterrichteten parallel in drei Hallen Einsteiger, Anfänger und Fortgeschrittene. Alle Teilnehmenden waren dankbar und sehr zufrieden damit, dass es endlich wieder eine Gemeinschaftsveranstaltung gab.

Nun hoffen wir, und vor allen Dingen unsere Sportwartin, darauf, dass wir endlich unsere Landesmeisterschaft vom 10. bis zum 12. Juni 2022 durchführen können.

Ich wünsche uns allen, die ersehnten Freiheiten, die wir vor Corona hatten.

Bleibt gesund.

Willy Fröhlich
Präsident
Niedersächsischen Country Western Tanzsportverband e. V.

Kurzbericht des NRBV für 2021

Nach dem Jahr 2020 wurde im Frühsommer 2021 wieder voller Erwartung in wenigen Vereinen mit dem Training gestartet. Leider nur bis zum Herbst.

Für die meisten war ein Start nach den Sommerferien nur ein begrenztes Angebot möglich. Teilweise erfolgte auch Video-Training. Kadertraining lief ab Sommer wieder.

Turniere/ Wettbewerbe konnten leider keine echten durchgeführt werden. In anderen Bundesländern erfolgten vereinzelte Turniere live und für Niedersachsen fanden 2 Online-Akrobatik-Wettbewerbe statt. Auf Bundesebene konnten mit mehreren Verschiebungen die offenen Deutschen Meisterschaften Einzel und Formationen durchgeführt werden.

In der Hoffnung auf ein besseres Jahr 2022 sind im Moment 2 Turniere in Niedersachsen in Planung.

Niedersächsischer RocknRoll und BoogieWoogie Verband

Gunter Röder
Postmeisterstr. 11
D-34346 Hann. Münden